Biebricher Zagespo Biebricher Lofal-Ungeiger.

Biebrider Renefte Nadrichten.

Biebricher Tagblatt.

Angeigenprers. Die einip Colonelgrundzeile 20 A. Bel Wiederholungen Rabutt. Plug. u. Cogworidriften ohne Derbindlichkeit. Derantwortlich für den redaktionellen Erit Guton deroller, für d. Kentame. u. Angeigenteil fowie für den Drude und Verlag Paul Jorkhick, in Biebrich.

frauen frei ins haus gebracht is 3 & monatlich. Bezugsharten, für 5 flummern gultig, 15 & Derbindlichkeit Derautworflich für den eduktionellen Bezugsharten, für 5 flummern gultig, 15 & Derbindlichkeit Derautworflich für den eduktionellen Geit Guid Gerbachten, für 5 flummern gultig, 15 & Bezugsharten, für 5 flummern gultig, 16 Bezugsharten, für 5 flummern gultig, 18 & Bezugsharten, für 5 flummern gultig, 1

M 151

Dienstag, ben 2. Juli 1918.

Poftidediento Frentfurt (Main) Nr. 10114.

57. Jahrgang.

Die Rriegslage.

Abendbericht bes Großen Sauptquartiers. Whe Berlin, 1. Juli, abends. Dertliche Teilfample joblich

Aus dem öffert, ung. Tagerdericht vom gleichen Tager Dib Bien, 1. Juli. Amilich mird verlautbart: Bon der Biave from feine befonderen Terignitie. Gudotitich von Misgo tom es erneut zu beftigen Nömpfen. Du der Col del Rofts und der Rome dien, wurden de Bedigungen die vieler Tuntte in die frieden und den der Walte der Bedigungen die vieler Tuntte in die friederen daupt fielingen am Walde von Stenlie zurückgenommen. Guddich von Canone bei Mingo wielen wir feindliche Erfundungen ab. Ungere Land und Seellieger unternahmen im Ründungsgediete der Piave erfolgreiche fillige gegen militarische Anlagen des Keindes und fehrten vonligdig zurüch.

Die Bedeutung ber Beufe an der Weftfront.

ommen.

In biefen Jahlen offenbart lich die annze Größe des bisher errittenen Rampfzieles, das ja nicht der Erreichung einer gegaraphichen Linie, sondern der Bernichtung der lebenden und ieten Arieasnittel der Einente gilt. Zas an englichen und transöllichen Remruppen in den bisherigen Angriffsichlachten aucher Gefore geleitz
worden ist, laßt sich durch noch ja große ameritanische Massen nie-

worden ift, last sich durch noch is große amerikanische Rollen niemals erfeigen.
Bb Berlin, 1. Juli. Die Rervolität der Fochlichen Seeresleitung balt an. Un der gesamten Aront vom Neuwport-Ranal des noch Rübbaufen judhe sie am 30. Juni und in der Racht zum 1. Juli durch Borstöße von Batrouissen und Erkundungsabeilungen einen Eindille in die deutschen Bilichten zu bekommen. Un der Umiens-tront versichten die Englönder und Aranzosen der Ubert und Erfeit durch größere Borstöße die Linien zu verbesten. Un allen Erelben murde der Angreiser verlustreich im Sandgranaten und Rachten murde der Angreiser verlustreich im Sandgranaten und Rachten westangene blieden zahlreich in beutscher Sand.

Die lette Beute im Offen.

menten dat einen Wert von 10 Bistlionen Mark. Co entdalt dit turgische Inframente, Argueten, Bostche, Berdandigung in Gogar Dumenwolche und Rocke für des Schneiterungestonal. Der Beicht, das Lager niedergubrennen, dit durz vor Eintretten der deutschen Aruppen gegeben worden, worde aber vernanftigerweite nicht ausgeführt. Pregamaterial, Kahrzewge, Buschmen, Bertzewge indit ausgeführt. Pregamaterial, Kohrzewge, Buschmen, Bertzewge lich im Berte von 8 Millionen Mark. Kohltoffe. Nugler, Welflag, Kelt. Haute, Chemetalien, Leindauf, Dele, Arter gelechtigte mit der Vergen und Leind Liebe von 8 Millionen Mark verhanden. Ein reich ausgestattere Kraftmagenport. Instantagen mit 70.000. Litter Bertzum und Leind Liebe gerichten. Schoffen Gramatere. Lingensphalten mit 1 Abageuspen neuchter Konfitzeiten und 8 Doppelbodern erganzen die Beite in willfommener Weite.

England.

Rnappheit der englischen Robliotie.
Balet, I Juli Der Leiter eines der geniten Mobel Girmen in London, das Mitarbeitern merfchiedener leinen ihre gestimmen et flart: Die Loge im englischen Mobelgelchaft fei eenster als man von einem Jahre noch angewonnen hahre. Robliotie geringster Glüter seine jedesmal, menn sie hereinfamen, um 70 Pragent geltregen In 6 Monaten werden taum vom Altimet angeseringt werden fonnen.

Stantreich.
3urich. Der "Secolo" erwartet eine beutiche Olien live im Besten, die unmittelbar bevorftebe. Die Deuliden vorlichterten, um eine Ueberraldung im Wert zu feinen, ibre Erappen bewegungen. Die Anzeichen beuteten jedoch auf einen vanptangeris an ber britischen Aordfront, ober auch nut einem neuen Eton gegen Tmiens wegen seiner strateglichen Bebeutung multe gerechner

Deincare an die Tideche-Stomofen.

Deincare an die Ische-Stowofen.
Deincare an die Ische-Stowofen.
Deine Gent, 1. Just Roch einer Hausemeldung iand deute vormittag in Ampelender Deincares die Ubergade der Jahme an die tischechtich-ilowatische Armee faut. Deincare liefet dei deier Weitzgrückeit eine Antprache, in der er den Kaund aussprach die deiner eichechtschliematische Armee dath der Kaunde aussprach die deinem ithechtiche liematische Armee dath der neuen Weg dahnten ithechtichen Pegionen, die sich durch Sidirien einem Weg dahnten werftartt werden moge. Beincare feltofe, Richt weit von dier martet eine alte franzissische Provinz, die uns entriffen wurde, gleichfalls auf den Sieg für ihre Iraue. Der Jan, der werden deier Eliefe Kohringen aufgehen wird, wird die Martnertwationen mit einem neuen Linge beltraiben. Bald werden Sie am horizonte die erfeien Schimmer dieser Morgenrate erdlichen.

Bor wichtigen Enischebungen.

Berier Biater vom Camstag meiben die Abreise bes Winisterprasidenten und der Armeekommissen in das Sauptomeiter.
Der "Ratin" ihreibt: Mit feben unmittelbar vor wicht sen Ereigenstiffen, der eine Ereigenstiffen, der eine Ereigenstiffen, der eine bestimmen, oder ihn doch entickeidend zu beeinstussen.

Ein toniglider Juliul.
Lug and 20 Juni. Der Sonia von Stalien erließ eine in bechinnenden Worten geboltene Erollamation an den Seer, in der der unstagelidere Arupeen, die im Bereite mit den Allierten den Belod gurft marien, bad generalen mitd. Der einzige Judeildrei denth nann Italien begeint, daß die von Italien gewonnene Schlacht ben Erdlieg fictere!

Quellen willen, viele friegsgefangene Deutiche, Lefterreicher und lingarn auch nichtlamischer Abstanniung gezwungen worben, bei den Bolichenuten Kriegsdienite gegen die gegenrevolutionaren Streittraite zu nehmen. Der gestern geweidete Berluit von Arfunst itt für diese ein iknwerer Schlag, denn Franzenisten Generalische Annrum des Seuprifinsts von Eldig, denn Oran De im Welten der reichtlen Stade ganz Auskande, ist das politische und nurrichgatische Genarum des Seuprifinsts von Eldiren, das vom Ob im Welten die Annrum des Seuprifinsts von Eldiren, das dem Ob im Welten die Und und bei dem woldereichen und truchtbaren Etramgebiet des Zentilet das erweiche Mitaigedirge und des innehmen Trambautalien und bitaien Reichneben nach finn ingigeer Bahnfahrt aus dem truchtieben Grepes in die Tängen der einestieben Ditbahn undsteinen und hinne Reichneben nach finn ingigeer Bahnfahrt aus dem truchten Grepes in der Tängera, einem Absluh des rings von dehen Bergen umgeberer Buildistes. Krasnoparet, auf das ich der Libecho Stowalen zum Ergana, einem Absluh des rings von dehen der von umgeberer Buildistes. Krasnoparet, auf das ich der Libecho Stowalen zum dergogen bette, ist eine im den leigten Jahren von dem Krieg talch enporgeblufte Stadt von ungestahr 70 000 Empodwern. Ein liegt um boben Uter des Oktoben, der eine in den leigten Jahren von dem Krieg talch enporgeblufte Stadt von ungestahr 70 000 Empodwern. Ein liegt um boben Uter des Oktoben, der den in den den einer 1100 Meter langen Witsendahnbrusfe übergauert wield.

Unnahme bes Butareiter Griebens.

Butareft, 1 Juli. Die Annahme des Friedenspert, ages in der Rommer erfotate mit 166 Stammen in der erften Leiung, mit 4 Stimmen dagagen; in der I Leitung erfolgte die Annahme ein fimmig. Bei der Bertundung der Abstimmung foate ber Rammer-praftent Weispier, ther baben untere Piticht erfullt, jest alle an die Arbeiten für den Wiederaufbau Rumaniens.

Der Bolferbund.

Land weren, der edemalige engliche Minister, das die Ruße feiner antisielen Tage dazu denugt, eine Brothare zu ichreiben, in der er fich mit dem Idan eines Kalle eben des vondere zu ichreiben, in der er fich mit dem Idan eines diehen Kund gleichnenkolichen, um auf diese Weile den Belittereden zu ichnigen. Die Minist, welche gegen Friedenstarer angemendet werden follen, belieden dansgulichlich mit dem Die unt den Die Anderele gegen Friedenstarer angemendet werden follen, belieden dansgulichlich mit dem unt in gena gesellen tallen. Die Rachterle wurden ist der in ichren nut un gen gesellen tallen. Die Rachterle wurden der der mettem aufgewogen durch die Beteingung der flandig deredenden Strieungsfahr Auch der die Beteingung der flandig deredenden werden fohnenen, aber die nie der die Brite roch eine bei on dere Beding ung ertt moch der Erter voch eine bei on dere Beding ung ertt moch der zutammenflichen dem Bedingt werden. Ein neues zeitalter werde mit der Gründen Der Gebaufe an lich, dah lich die Botter zutammenflichen follen, um den Artebon zu lassern, die ningt o den meiner Auseinanderfegung mit Bisch fich dem Plan durchaus nicht ablehnend gegennber gefellt. Milerdings misk ein febr gewicht is ger Zorden der Beitig eine der Stunde mith delehnend gegennber gefellt. Milerdings misk ein febr gewicht is ger Zorden der Beitig der Beitig und der Tille und ein die der Beitig und der Stunden mit der Gebaufe überhaup mich zu gewarflichen. Die fieht es man mit dieser Beitig über Gebaufe überhaup mich zu gewarflichen. Die fieht es man mit dieser Bedeine bedeingung?

überhange micht ist vertaufringer. Des feines ift verigner, und mie Mistensen un erköllen. Der Gedanfe Kammt von Isilion. Collie es merflich mit verköllen. Der Gedanfe Kammt von Isilion. Collie es merflich mit Teutschand nicht verte geben, die diesem Manne tuttenen, daß es ehrliche Ablation aggen und beater. Inden wer ist isten vergelfen, wie er die Jeu der damertamischen Poutrolium dam benante, mis bertradt der Felden der Andersen und inderen von den materialischen Munitionaliserennen, die allem im Archivaln 1915 es dem Liebenschand ermoglichen. der krieg bertradten Correction eines die Eler Beichreibung finitionden Allen allem der der Deutschand in der Beiter Beiche Gerecken der Gerecken der Beiter Beiter Beiter Beiter Beiter Beiter beiter Mann ein Flan, der dieser Mann ausgeder dat, nur Eleres beimagen?

Inendie't Rann ein Link, bei Geler Annen inegenlines bringen!

e. mer lied die Mitglieder diele Bunden! Alle die
i deinen tart im Krieg fiehen. dellem sich diese, die fich
i deinen tart im Krieg fiehen. dellem sich die den
en mit der deutschen "Tell" reden, die annerentet werden
einmat in fande Zammen vermanden! Alle Mauer
riedelichen Hambere find sie mer um bespetallen. Den
han, das sie uns mit all ihrer liederungst; nicht besteuer
erlieden sie ein mit albere Teele mit bieder ir Miene fahren,
in ihren Zund einmitzten. Der haben sie die Mehr
innen alles mit uns madent. Die restlichen gent, durch
innen alles mit uns madent. Die verfichen gent, durch
innen alles mit uns madent. Der einfahren Bund zu speciagen,
und freten Arem zu gewinnen. Treben mit in den Bund
eb dieser ferndliche Rinn fich mit veruer Gemale um untere
ein und nie wisteren erkilden, wenn met nicht einen nie un
ill bede

Zages Rundidau.

255 Berlin, 1. July. Heber ben gegenntt ber Miener Reife bes Neichefamilers D. Grafen v. Sterging fieht norfäufig, wie bie "Nordbeutiche Alluemeine Zeitung" mittellt, nichts feit.

"Nordbeutide Aligemeine gertung beitren, nacht eine bemerkenswerte Ablage an Kublimann erwilte der fort ihribitete Archbengrandureredmere hönich in Presiden in einer Ber dammtung der Jorthopatitikaen Indivonter Sachiens. Er erffarte, jewe Araftion ist mit dem Gedantengang der Nede im allgemeiner einwerftanden. Die Riede hatte aber den Achter, daß eine Ent

Obersten Berresteitung gensten febr pe naben nicht die ausgelichtete Form geweit. Die Ocha aus Ungland ist vergeben. Die Beitaten Bott in eine nicht derenige die Steinmann gewoolt bat.

Beben Berlin, 1. Duit. Der Sumpanischung die Steinmannun gewoolt bat.

Beben Berlin, 1. Duit. Der Sumpanischung die Sein und Telegraphengebinden ein weiter Jehung. Den in seiter Belang nin eingefährten 2. 2., der die Poriotechen Der Mitthen, iber Gemathinnen und Beitungen auch der in weiter Belang nin eingefährten 2. 2., der die Purden ihr den Abnigsrichen Bunern und Beitungen auch der in mein Berfehr die Annehmend Beitungen und Beitungen auch bei der Annehmen der Steinen Bunden und Beitungen auch der in mein Berfehr die Annehmen augelichert fil. erunde Einabsteitenen Berfehr dieser Ausbesitäten wertrage der Kordebenfichen Bunden mit der Annehmen augelichert fil. erunde Einabsteiten Weiter Bundentantum ihrer Berteitung der die Gendungen an der Fürfehr Deter Aufbestatung ihrer Berteitung der alle Sendungen an der Fürfehr vorterfährtig macht, ebesie den Zeierhonwertelte Man Auseite und Zeierrantung, der wenn den Kaufen infelt ausgeben beiten terbieben. Kand diefer Efflatung mit S. 2. mieder gesträhen. Die Reichstenwergeleiges Unter "Reich und bei der Sendungen Anstalande eine Berteitung der Berteitung der Beitung der Reichstenwergeleiges Unter "Reich und bei der Reichstenwergeleiges Unter "Reich und bei Gemeinschaften Annehmen Füllen ausgeber der Berteitung der Berteitung der Beitung der Reichstenwergeleiges Unter Beitung der Berteitungen erfahren, der kreinsten werden und den gemeinten der Reichstenwergeleigen der Seinerstellungen erfahren, unter dem 17. Dum eine Berteitungen der Seinerstellungen Berteite der Schrödelung Nationale anbehalt der Reichstellungen erfahren, unter dem 17. Dum eine Berteitungen der der Bestertungen erfahren, unter den 17. Dum eine Berteitungen der der Bestertungen erfahren, unter dem 17. Dum eine Berteitungen erfahren, unter dem 17. Dum ein Reichstellung erfahren, unter den der delte der Anstellungen er

Reifeprulung für felbaraue in Butareft.

Bib Bufareft, 30 dunt die Kelbaraue in Butareft.

Bib Bufareft, 30 dunt die Koldereit haben Edummalialfurfe für Gegennichten und einstenender Absturtentensprüfung flattigefunden. Seding felbarauen Schulern konnte das Neiseungste seiteit merden. Gelegentich der Phildhedosfeier richtele Cheraftlich narthall o. Buderfiele Storte an die Möhrereiten. Co in mit eine gann befondere Genngtunung, Eich in Erreit hentigen Co in mit eine gann befondere Genngtunung, Eich in Erreit hentigen Co in mit eine gann befondere Genngtunung, Eich in Erreit hentigen Erfige derhollen, mit der oder Philip getan und babt Euch eine Gerundlung geschatten, mit der John under Mittelle das einer unterer Gennde eine abnitiche Tat ihrt die geitige Gertille dass einem einerer Fingehertigen im Felde volldrocht das, niet es hier die Rilliarvoerwaltung durch die Entitrichtung der Gemenalisahrie gezon, das Ohr mit derfelden Billenstraft und Piliahittene, die Sie über in Eurem Zuderm gezeigt habt, nich braufen zum beit ind Seden unterer Baterlandes die Batten gegen den Keind führen werder.

Beitungefchau.

bütter ben Stertichen gegennter, nicht gegignet waren, bein Zeut blan, die Kanung der Audendes einsprüftigen. Therm, mie nom Technissen Wetternacht. Her der Auftrage ist der einer großen, gewoligen Moche ist bergien und ihr vor einer großen, gewoligen Moche ist bergien, und allen Gebieten, in der gleichen gewoligen Moche ist bergien, und allen Gebieten, in der überlichten Erführungen unterer Bolier und bei den ju ochan Zeit, dam in am nam ihm nicht dem Einfacht und breist zu ochan. Des Seutighe Reich und breist dur och eine ganz beifinnenen Gestwebe des, des die allen ein mieter und eine ganz beifinnenen Gestwebe des, des aufst allen ein mieter und eine ganz beifinnenen Gestwebe des, des aufst allen un mieter und eine ganz beifinnen der Prisoden im er des magneinde Erliftung untere Verlagen im Austrechtung der Seitster und bei an der Aufferantung. Studierin der Austrechtung der Seitster abseiten der Seitster Austrechtung der Seitster der Aufferantung. Studierin der Austrechtung der Seitster der Seitster Auffertung der Seitster Austrechtung der Seitster der Seitster Auffertung der Seitster Auffrage der Seitster Auffertung um Mittelaufer aber ab eine Auffertung der Mehren Seitster der Seitst

Araulein Grete!
Mit mirde mit teige vorfenumen, wenn ich ruhig und sicher dabeim bleiben follte, wie es freiltet is viele Seemannsfrauen tum,
oder tim müsten. Da sigen sie dann und warten und schauen hinaus
nut das Weer, ob der Rann nicht jurücktemmt, der ihren aus
fernen Lunden habtschen bannen Tand mitbringt, mit dem sie sich
ichniuden. Ich fonnte ein solches Barten nicht ertragen, — ich
sichniuden das der baran zugrunde geben! Und wenn mir die
Rachricht fame, er, den ich liebe, were ohne mich in den Tod
gegnägen, dann — denn hatte ich feine ruhige Etunde mehr, —

Sie vermochte nicht meiter ju fprechen, eine tiefe Erregung ichten ihre Stimme ju erftiden. Singeriffen ergriff er bie Sanbe bes Maddens.
Diete, - Frankein Grett, - wer Sie jum Beibe gewinnen fannte.

der Radderns. Oreit. — wer Sie jum Weibe gewinnen tonnte!

Sie befreile errotend und verlegen ibre Sande.

Als neine Anaten ihre, han sie leite fort, da nahm sie mir das Versprecher al, den Bater nicht allem ju lassen. Sie hatte auch alle feine Reisen und beine Betabren geteilt. Sie war die rechte Seenannefrau geweien. Sie fürcherte nicht Sturm und Better, siendern liebte die Zee, so wie ich sie liedere Mutter hat mir oft ergebt, als sie den Pater beitratete, da vermalbite sie sied mir oft ergebt, als sie den Pater beitratete, da vermalbite sie sied ung eine der Ander nicht Sturm und Better, acht, als sie den Pater beitratete, da vermalbite sie sied ein wie eine der gehöt, als sie den Pater beitratete, da vermalbite sie sied ein und eine der seinen Merer. Abir vergrachen uns, dasse sie in wollten uns nie versassen weben der Ander auf in der Sorge ist Teinen Bater anzeiten. Ind eine keine der Ander anzeiten Ich weiter Anater einersten Ich weiter Anater einer Bater verlerocken, dei dem Mater zu bleiben. Und wie ist weiter Wester verlerocken, der dem Mater zu bleiben. Und habe nieht weit Sie sich verhentuten?

Be mande sieh wen ihn meimals treinen.

Sie wande sieh von ihn meimals treinen.

Sie wande sieh von dem jungen Mann emper. Er trat dieht, zu ihr, io das tein lieben her Pange freite und lünkerte Geree, wih liebe Sie, verzichen Sie mir die Muhnheit, wih weit nicht und dem De verzichen der mit die verhan, das Stere nicht ganzen Verzen, mit ganzen Verzen, mit ganzen Serzen, mit ganzen Serzen, wit ganzer Serie lieder Des Mannes, der sich der von Ihnen trennen wird, es sei dene, das der Lod und trennt?

Mus Gladi, Rreis u. Umgebung.

Biebrid, berf 2. Juli 1918.

Steine, ein 20-Martichein und tleineres Geid, ein Schtüslichund.

* Freitag tagte hier im Nathaussaale unter dem Borfig des bad en Land Balger von Dohbeim die Areissign ode Wies-bad en Land. Bon 41 Migliebern waren 37 erichienen. Der Bericht des Berfandes über die firchlichen und littlichen Zuftände im Sanobaltreile, ju dem die evangelischen Richengeneinden Wertich, Bierfande, Dohbeim, Erdach, Erdendeim, Geelenheim, Lioppenheim, Naurod-Aueringer, Ockrich, Nädesdeim, Gelenheim, Lonnenberg-Nambach mit 14 Pfarreien, I Hilspredigerfielle und 38 184 Seelen gehören, wurde mit Justimmung hingenommen. Als Auberdeim, Oberdürgermeiter Bogt-Biedrich, Fedan Balger, Ob-beim, Lehrer Keuter-Schierstein und als deren Stelloertreier Batzer Inoma-Nappenbeim, Bürgermeister Johnnann Bierfundt. Boliverwalter Wirth Bintel. Profesior Senne Biebrich.

Rapitalabfindung und Sichlung.

Rapitalabiindung und Siediung.

Wit dem Gefen vom 3. Juli 1916, das eine Kapitalabiindung anstelle der Kriegsversorgung vorsieht, dat das Reich dem Ansiedlungsgedanken eine wertvolle Förderung zu teil werden lassen. Die solgenden Ausstüderungen mollen die Grundzüge des Geseiges wegen einer außerordentlich großen Bedeutung sür untere Ariegsbeschädigen in knappster Form zusammentalsen.

Absindungsderechtigt sind alle seit dem 1. August 1914 mit Anrecht auf die Ariegszulage entlassenen Arntenemplanger, ebenio seit diesem Lage kriegsverlorgungsderechtigte Witwen und Angehörtige der freiwilligen Arantenpliege und deren Bitwen. Eine Ausschhnung der Kriegszulage entlassenen Artenenmplanger, ebendo seit siesem Lage kriegsverlorgungsderechtigte Witwen und Angehörtige der freiwilligen Arantenpliege und deren Bitwen. Eine Ausschnung der Annenstelle und Kriegs und Eine Angehörtigen und der Angehörtige der freiwilligen Arantenpliege und deren Bitwen. Die Beischlass fürzlich beischäftigt.

Boraussehung für die Ropitalabindung ist, daß der Antrogsließe das 21. Lebensjahr vollendet und das 55. noch nicht zurückseligt das 21. Ausnahmen sind in einzelnen Fällen zusafstig. Ein Rechtsantpruch aus die Angehörlung beisch nicht.

Ropitalisierden ist in jedem Fällen zusafstig. Ein Rechtsantpruch aus die Angehörlung beisch nicht.

Ropitalisierden ist in jedem Fällen nur ein Teil der Bezüge, alle im allgemeinen die Ariegs oder Berstitunmelungszulage oder beisch Dies gilt sinngemaß auch für die Abstindung der Bitwen. Die Bistitungsgemen Einach dem Alter des Abstischenbablische des Jahresbeitrags der zu Lebensjahre des Aktischnenbablische des Jahresbeitrags der zu Leptschilbierenden Bezüge, im 55. nur noch das Achteiteneriellache.

Der Jwed des Geleiges ist verwiegend aus Erwech der Schreinbablische des Jahresbeitrags der zu Leptschilbierenden Bezüge, im 55. nur noch das Achteiteneriellache.

Der Jwed des Geleiges ist verwiegend aus Erwech der Schreinbablische des Sahresbeitgaben, oder Erschlang eigenen Erwendenten Bezüge, im 55. nur noch

Er hatte ihre Sand ergriffen, er tubite ihren Gegenbrud.
Und im Tode nicht, entgegnete fie leife, aber mit felter Simme und ich ihm ernit in die Augen. Er wollte fie in die Armen geben. Doch dann beiann er fich, baf ber Mann am Ruber nur einige Schritte von ihnen entfernt mar, und baf die Augen ber Mannfallen auf fie gerichtet waren. Er prefte nur des Madens

Di Geemannobraut.

Ein beuticher Geeroman von G. Elfter. (Rachbrud verboten.) (4. Aprefenang.)

Ein denicher Teenangen von (8, Cillet).

(4. Jortfehung)

Witten Sie, Ardickein Civarien, tagte er mit leiter, icheuer Stimme, an twen ich neutich jumeilt gedacht babe?

Sie tab ihr mit leichtem Cifarinen an.
Nachteuenlich an Ihr alle Mutter. entgegnete fie sogend

Da, nuch an fie, — aber vor allem galt mein Gedante Ihren, Fraulein Geret.

Mit? — Hite feitfom!

Da, Chrien! Denn wenn ich mit vorsiellie, daß Zie von den Trummern des sericheilten Zchites serichmettert werden fernen, — Sie, ie mig, in voll Leidenslich, — dann mollte es mit das Seri, — Sie, de ning, in voll Leidenslich, — dann mollte es mit das Seri, — Sie, de ning, in voll Leidenslich, — dann mollte es mit das Seri, — Sie ning, ind ich noden sil nieue Sraft und meinen Mit zufammen, im das Schitt und dann alle der eine mit das Seri, Sch dante Ihre, — aver dachen Tee nicht auch ein menig an lich leicht? Die find dach jung und das Leiden liegt vor Ihren, ever nicht, melde Areuben des Jahunis für Eie birgt.

Die dante nicht im mit, — vor der Serie und einem mit ja daran gewöhnen, dem Tode im Ange zu sehnen. Arüber oder spatter wird und ja dand ein Mitale in Ben Wellen. Arüber oder spatter wird und der der Gere eine Serie und Serie Sie, Fraulein Gerete, merkalt der die find den fleichen der weite das einem einer haufen der der das der der der der Serie das Serie der Serie eine Serie das Serie der Serie das Series da

authindend Rein, wie tommen Die botant Rein, med Gie nem Ibrem Pebbten iprachen, ermiderte fie lachelnd. Darunter werkeln wenn dach geweichtlich eine Brant. Er einfte die Kongen Gine leichte Terlegendrit ing om feinem Gelicht Er rang nach Borren, dach eber er ontworten fonner, fiede fie fort. Benn al. die Brant oder die Aton eines Seemannes ware, warde ich nicht babeine bleiben, vooltend men Mann drauffen mit den Gelabren der Meren binnigt eine Rein gegeten in bielen Kampf. — ich murbe all einer Zeite itehen in den Tumben der Beraht, ich murbe mit ihm geben, ter es in den Led.

Weife und innerhald-turger Frift möglich wäre, was bei den Ariegsverhäftnissen ausgeschlossen ist.
Für viele Ariegsbeschödigte, besonders für das große Seer der innerlich Aranten und viele Amputierte wird die Beichäftigung in der Landwirtschaft oft die einzige Erwerdsmöglichkeit dedeuten. Dennoch wird in sedem einzelnen falle zu prüsen iein, od eine Ainseldigtigken und lanitären Getandpunft aus ratsam erscheint. Daher werden Ariegsverletze, die einer Ansiedlung nabertreien wollen. sich zwestmäßig mit den in allen fürsgebeziten vorhandenen Beratungsssellen (in Frankfurt a. R. Jordanitraße II) ins Benehmen sehen, die auch über die erfordeelichen Schrifte Ausfunft geben tönnen.

funde an die Front!

Hei den ungeheuren Kampten an der Westfrant haben die Junde durch stärstes Trommelseuer die Reidungen aus vorderster Lisse in die rüdwärtige Stellung gebracht. Junderten unserer Goldaten ist durch Ihnahme des Reldeganges durch die Reldehunde das Leben erhalten worden. Militärisch wichtige Resdungen sind durch die Junde rechtzeltig an die rüchige Etelle gelangt. Odwohl der Augen der Reldehunde im ganzen Lande bestannt ist, gibt es noch immer Besiger von kriegsbrauchdaren Hunden, welche sich niche entschießen sonnen, ihr Tier der Armee und dem Baterlande zu leiben!

Es eignen sich der deutsche Schäferbund, Dobermann, Aredale-Terrier und Rottweiler, auch Kreuzungen aus diesen Rassen, die schnell, gelund, mindestens I Jahr olt und von über 50 em Schulterhöbe sind, kerner Leonderger, Reutundiander, Bernhardiner und hotweiler, den von Jaahresseuren in Hunderschulten ausgedichet und im Erledensfalle nach dem Kriege an ihre Besiger. Sie müssen den an der Kersigung gestellt worden.

jorgamite hiege. Die musten syunderassen ergeht daher nochmals die dringende Bitte: Stellt Euere dund bein den Dien st des Baterlandes!
Die nst des Baterlandes!
Die Anmeldungen ür die Ariege-dundeschule und Meldebundschulen sind zu richten an die Inspektion der Rachrichtentruppen, Berlin Hallen, Rursucklanden 152, Abr. Meldebund.

immer ftarter murben, begleitete in braufenben Afforden die emige Relobie des Meeres; balb ichwoll fie an zu ftürmlichem Grollen, bald füllterte ite in beimlichem Murmeln. Aber immer groß, gemaltig, gebeinnisvoll. Ein andächtiges Gefühl zog in die Geele des einfam Daftebenden. Er fattete die Sande unwillfuritig und bachte an die Geliebte, und traumte von einer feligen Zutunft. Ta legte fich eine leichte Sand auf feinen Arm. Grete ftand neben ihm

Ratenspiel, da habe ich mich berausgeschlichen, um mit Ihnen zu plaubern. —

Grete — wie soll ich Ihnen danken!

Ele ergriff seine Sand und zog ihn an die Seite des Kompahdusschens, wo sie an der Seeseite Valg nahmen. Aur der einlame, fülle Rann am Ruber hatte sie denner. Aur der einlame, fülle Mann am Kuder hatte sie dennerft. Ein gutmitiges Lächein schwebe um seine Lippen, oder er störte die deiben nicht.

Durch die hohen, sich sich sich und noch wenige Segel, aber die Litiche Brise fann ihr zu statten, und de nicht gelich einem iener mächtigen Gewogel uber die Kogen, die nach der Erzählung aller Rütterchen niemals der Ruhe bedärten. Dann und wann jogeen die wilden Schaumstöpse stütnen den der Andelen jack die Rittelbed mit Wasse, die nach der Erzählung aller Rütterchen niemals der Aufe bedärten. Dann und wann jogeen die wilden Schaumstöpse stürmend hoch und füsten das ganze Rittelbed mit Wasse, die nach der erzählung aller Rütterduck der und Türen maren sest verschalbsen, und den Schaben anzurichten, strömte des Wasser web Kompahdusschens sinen die beiden Uiedenden In Inde nicht der Kantlet des Kompahdusschens sinen die beiden Uiedenden Inden der Auftunkt, von dem Leden, von dem Cliude. Grete dat ihr diendes Indus an Echalten des Mannes gelehnt und sein Arm stiedet sich sich siemeischend um ihre schalen ere deeltatt. Innig preht er sie an sich, da schaut sie dieselnd zu ihm empor und ihre Lippen sinden sich der debet; er dentt woht der Lieber.

Der stille, einsame Rann am Ander lächelt; er dentt woht der

erfatt.

der feille, einsame Mann am Auber lächelt; er benkt wohl der eigenen Jugend.

Der fille, einsame Mann am Auber lächelt; er benkt wohl der eigenen Jugend.

Dabt Euch nur lieb, flüstert er, ich will schon für Euch aufpassen.

Das Reer und ber Wind aber singen ihr ewiges Lieb vom Werden und Bergeben.

Aun taffet die Stalche freifen, ihr Jungs — Und lagt ums froblich fein. Boll'n tlaren die Bumpen im Jall für'n Led,

just (M) Ibl. an 8.05 vorm. — Muherdem wird der 7.22 vorm. in Frantfurt (R) Ibl. abfahrende Schnellzug D 241 (feither Bertin Lin), an 7.08 abendo noch Leipzig geführt (Untunft 4.09 nachm) und erhölt bie Ar. D 243. — Schnellzug D 241 von Charleville (Frantfurt (V) Ibl. an 6.30 vorm.) ichrt erft 7.55 K. in Frantfurt ab (feither 7.22). Antunft in Bertin wie disher 7.16 abendo. Seiesdeim a. A. Ein in der Balditrahe anfässiger Rann wurde Somstag abend wegen Diedstadis verhaftet. Auf dem Alegenach dem Ibligier ist er sich voon seinem Begleitet tos und lief nach dem Riche Malle. Ehe se jemand hindern tonnte, sprang der Rann in den Fluß und vertrant. Die Leiche murde bereits nach wenigen Mugendicken gedorgen. Der Ertrunfene stand turz vor seiner Lecheratung.
Mainz. Auf dem Hauptbahnhof wurde der Städtrige Bahnwärter Bendelin Hohmann aus Rombach dei der Ausübung seines Dienstes von einer Uotomotive getötet.

Mainz. 2. Juli. Bergangene Racht waren sein die in die fileger in Richtung auf Mainz gemeldet. Durch das abgegebene Sperrfeuer gelang es ihnen nicht, die Stadt zu erreichen. Sie sind alsdann in der Richtung Bingen abgestogen und haben in Geisenheim mehrere Bomben ohne wesentliche Erfolge abgeworfen. (3m.)

Hus Rheinbeffen. Die Fertelpreise halten sich in Rhein-hessen auf schwindelnder Höhe, mahrend sie in manchen anderen Ge-bieten Deutschlands in legter Zeit etwas herunter gedangen waren. Der höchste Breis wurde mohl in legterer Zeit in Alzen bezahlt, wo ein Handler das Stück zu 210 Mart vertauste. Zu diesem hier noch nie erlebten Preise seize zu in kurzer Zeit eine große Unzahlt. Fertel ab.

Winden, 1. Juis. Die Benstonsanstalt Deutscher Journalisten und Schriftsteller beging gestern die Jeier der 25. Wiedertehr ihres Gembungstages mit einem Jestaft im Jestschalbes, zu dem sich beroorragende Bertreter des Schristtums und der Presse von Minchen, Sanern und aus allen Teilen
des deutschen Baterlandes eingefunden hatten. Auch König Ludwig
bekundere durch personisches Erscheinen deiten. Auch Rönig Ludwig
Dekundere durch personisches Erscheinen deit der Judisläumsseier sein
Antereise und seine Sympathie mit den Bestredungen der Anflast.
Die Anflast wird die heutige Erinnerungsseier zum Anlas nedmen,
eine Judisläumsspende zu errichten, die dazu bestimmt ist, über
den Anhmen der Bersicherungseinrichtungen, binaus den durch den
krieg in Aut geratenen Mitgliedern der Anstatt und jonstigen Berussgenossen der gestenen Mitgliedern der Anstatt und jonstigen Berussgenossen der Anstalten den fonstigen Berussgenossen der Anstalten den sind der Geschalten von Treutser, der Rensonsanstalt zu übern 25. Judidaum
siene herzlichten Städwünsche auszulprechen und als Judidaum
siene herzlichten Städwünsche auszulprechen und als Judidaums
sipende 10 000 Mart zu überreichen.

Minister Breiterich über die Bedeutung der Preise.

Minchen. Die Rede, die der Minister des Innern Breiterich zur fleier des Zhjährigen Bestehens der Benstonsanstalt deutscher Journalissen und Schriftsteller über die Bedeutung der Breise das Kriege diet, das solgenden Wortlaut:

Die eine Bilicht, die uns allen in der deinnat in erster Linie odliegt, erscheint mir auch als die vornehmste Ariegsausgade der Preise, de Plischt, mitzuheilen, den Krieg zu gewinnen. Ich will dier die Julanmenhänge zwoschen der militärlichen Ariegsührung und der Preise, und die triegsnotwendigen Erschwungen, die sich bieraus für die Preise ergeben, nicht weiter versolgen, will auch den Gedansten nur streisen, daß die Preise der politischen Ariegsührung and der Rriegswirtschaft, sowie zur Stärtung des Durchdaltsgedankens in der Freise in innerpolitischen Fragen, auf allen Gebieten der Kriegswirtschaft, sowie zur Stärtung des Durchdaltsgedankens in der Heimat. Dierin haben die sührenden Tageszeitungen mie die Browingslätzer besondere Bedeutung. Die behordliche Ewschaftungsen die Stärtung der Bertrate dein Grzuger, mit der Rationierung des Bertrauchs, mit der Anzienen Gegenen der Grzuger, mit der Rationierung des Bertrauchs, mit der ganzen Durchdierung der Grieflichen Bewirtschaftung tiel einschaftlichen Gegenschler gestoßen. Tagesmeinungen, auch admännischen der in der gestoßen. Tagesmeinungen, auch admännische Urteile, über die Jweckmäßigkeit dieser oder jener Rahnahme standen vielfach in ichrossen Gegena. Ungestim wurden die Schriftschlangen aus dem Zeheftreise mit Anfragen und Beschwerden bestätzung zu und den Anzien der Anziensten zu und der Freise den Verschaft und Beschwerden bestätzung der Beite der Regen zu finden. Um der geste gelung der der der geste der der geste den der geste der der der der der der der geste der der der der der der

Rrafte ber Botter find jum Rample aufgerufen. Die Flamme ber Begeisterung, ber deutsche Bealismus, ohne ben wir den Rrieg nicht gewinnen tonnen, findet eine starte Stupe in Deutschlands Bresse. Die der Heimat, so dient damit die Bresse jugleich auch bem Here, denn Beer und heimal stehen, durch taufend Faben verbunden, in engster Wechselbeziehung. Kriegsarbeit hat Regierung und Breise naber zusammengesichtet und das gergeierige Bertrauen gestärtt. Zuch fin Frieden wird es eine wichtige Aufgade fein, daß die Regierung mit den Breisevertretern des freien beutschen Wortes einmulig zusammenarbeitet.

Bunies Allerlei.

Mannheim. Die bei bem Fliegerangriff auf Mannheim am Camstag ums Leben gefommenen fünf Berfonen find burch eigenes Berfchulben geibtet worben, weil fie die Barnungsvorschriften nicht beachtet und fich nicht in einen genügend ichügenben Raum begeben betten

beachtet und sich nicht in einen genugend inzugenden nacht der batten.
Karlseube. Sonntag nacht griffen seindliche Flieger Ludwigsbasen, Landau und Homburg i. d. Malg mit Bomben an. Cs. wurde, Leider wurden in Ludwigsdasen eine Berson getötet, eine schwer und zwei leicht verleht.
Mb Stuttgart. Wie die fiadtische Polizedirektion mittreit, tritt die logenannte "Spanische Kranthelt" auch dier auf. Es handelt sich um Grippe, deren Bersauf die spiegtuartig ist.
München. Beim Ausstelle auf die Juglpige sind am Sonntag ein löhöbelger Eisendreher und eine 21 Ighre alte Aushilfsarbeiterin, beide aus München, abgestürzt. Sie waren sofort ist.

Renefte Radridien.

Whom Umfterdam, 1. Juli. Einem biefigen Blatt gufolge wird ber "Times" aus Maifand gemeldet, daß Die erften ameri-tanifden Truppentontingente in Stalien ange-tommen find.

Bon ber Weftfront.

Bon der Westfront.
Rotterdam, 2. Juli. Reuters Berichterstatter bei der framzössischen Armee meibet, daß die Franzolen bei ihrem legten Angriss bei Billers-Cotterets einen neuen Tant verma den, besten Umsang nur den vierten Teil der früheren Tants dertögt. Die Besahm a derstebt aus nur 3 Mann. Der tieine Tant sann viel seichter Jihnernisse überwinden und kleitern und bletet der seinheten Artisserie ein viel steiners Ziel.
Berlin, 2. Juli. Dem "Berliner Tagebiatt" wied aus Jürich gemeldet, daß der Cohn des erm ordeten französtichen Gozialisten führers Jaures, der als Leutnant an der Front steht, seit dem 8. Juni vermist word.

Die bevorstehende Truppenrevue. Benf, 2. Juli. Auf bem Jena-Blage zu Paris begannen die Vorbereitungen für die französisch-merikanische Truppenrevue and 4. Juli. Boincare und Berthing werden Ansprachen halten. Letzteres wird die Festbotschaft Wilsons verlesen.

Deftereichtich ungarifder Ministerent.

Bi en, 2. Juli. Am Samstag fand bier eine Beratung öster reichischer und ungarischer Minister statt. Es handelte sich vor allem barum, sar die bevorstehenden Berdandlungen mit dem deutschen Reiche eine einheitliche österreichisch-ungarische Basis zu ichaften. Es wurde für die am 8. Juli in Salzburg beginnende Konferen, das Programm für die österreichisch-ungarischen Referenten aufgesetzund auch die Grenzen festgelegt, die zu weichen in den Berdandlungen mit Deutschland gegangen werden tann. Die Berdandlungen in Salzburg dürften mehrere Bochen in Anspruch nehmen.

Der Ufraine-Friedensvertrag vor der Annahme.

Der Ufraine-Friedensvertrag vor der Annahme.

Berlin, 2. Juli. Baron Steinheil, der neue utrainliche Gesandbe in Berlin, erflärte einem Mitarbeiter des "Gofalanzeiger". daß der syeiman und seine Regierung das Jiel verfolgen, die guten Beziehungen zwischen beiden Kandern zu staten und zu einem für deide Teile erspreislichen Bundesverhältnis sort zu entwicken. Der Gesandbe schilderte dann, wie in der Utraine allmählich die Ordnung wieder einzieht und daß die wirtschaftlichen Berdaltnisse sich zunehmend bessern. Der Gesandbe glaubt, daß die Utraine mit den Deutschen dalb zu Binnachungen tommen werde. Der Gesandbe ist beauftragt, dem Kaiser ein Handlicher dausgetzulch sein werden, nachdem die Friedensoerriege ausgetzulch sein werden. Der Austausch würde in türzester Frist in Wien er solgen. Mit dem Gesanden ist auch das gesamte neue Bersonal der Bertretung der Utraine in Berlin eingetroffen.

Diene Accenstis.

Benf, 2. Juli. Das "Journal" veröffentlicht die Plane Retenstis, biefer fei der Anficht, daß die Alliterien ein Truppentontingent noch Ausstald schiefen wollen. Das Blatt glaubt, daß man mit diesen Kontingenten sofort eine neue ruffische Arniee bilden mürde. Die Jusammenlesung dieser Truppen mitze aber einen internationalen Charatter daben, lo erflärte Kerensti, sie dierten weder ausschließlich aus franzölichen noch ausschließlich aus japanischen Typpen bestehen. Im übergen versehte fich Gerenst! die Schwierigkeiten nicht, die sich einer Organisation dieser Art entgegenstellen.

Rudtehr nach Sebaftopol.

3) a. a. g. 2. Juli. Der Bolfosommiffar des Auswärtigen in Wostau teilt mit, daß ein Tell der Schwarzmeerslotte nach Sedastopol zurüdgetebrt fei. Die Regierung dade dieser Rüdstehr wegestimmt unter der Bedingung, daß Deutschland und seine Bundesgenoffen während des Krieges von diesen Schiffen teinen Gebrauch machen und sie nach Friedensschluß sofort an Ruhland zurüdgeben

lallender Stimme. Aber ich trau meiner Grete feinen bummen Streich gu.
3m. ber Bahnlen ift ein verdammt hubicher Rert.
Das ift er wohl, und ein vorsichtiger Buriche, der feine Cache gut verfetet.
Bollt's nicht leugnen, aber jum Heiraten ift er boch ein bifichen inn

Das ist er wohl, und ein vorsichtiger Bursche, der seine Sache gut versteht.

Bollt's nicht leugnen, aber zum Keiraten ist er doch ein dischen jung.

Ber spricht denn vom Heiraten? Ihr meint doch nicht, Karl, das die Erete daran denkt? Ra, zum Donnerwetter, da dad' ich doch auch noch ein Wort mitzusprechen.

Er ichtug mit der Fault auf den Tisch und trank in der Erregung sein Glas Erog auf einen Zug aus. Binneweis deeilte sich es zu küllen. Dann sogte er: Ja, ja, Kaptian, wer kann's wissen die ein zunger Leute sind underechendar. Solange ein Mödichen keinen kesten Mitten. Abr mogt wohl recht daden indet einen Westen.

A, Karl, — Ihr mogt wohl recht daden, laute Ewarsen. Abr mogt wohl recht daden, laute Ewarsen, mit dem sie dann mieder auf allen Meeren derumscheit, mit dem sie dann wieder auf allen Meeren derumscheit; ich kenne mein Radel, — die bliebe nicht allein zu Kaus.

Ja, Apptian, weshalb habt Ihr sie dann immer mit Euch genommen?

Ich will Euch was sagen, Karl. Solange meine Alte ledte, ging das auch anders. Lind jent, ja, wo sollie ich denn mit dem Mädet dien zu Kause.

Hwarsen kied den nicht, und ganz allein mag ich sie auch nicht zu Haus halbe leiften.

Beschalb seid Ohr denn nicht selbst zu Kaus gedtieben? Ihr wolle lassen.

Ich wollt es ja auch, Karl. Aber Mainderg u. Sohne lieben mich micht in Aube und qual'en mich, ich sollie doch nur noch diese eine, sehr wichtige Reise machen, und mein Radel qualte mich auch, na, und da habe ich nachgeaeden. Aber seit sehen der seiten leihen ner den mich das den nicht in den kund das den den, dar, und da habe ich nachgeaeden. Aber seit sehen der gester Petel tein soll, und da sond nicht Gleich worgen weide ich mit der Kreie soll, und das mit eine Schiffsplanke sehe und mich da Antonnut, den Fusk nicht weber auf eine Schiffsplanke sehe nicht mich den Freier Steife lein soll nicht dauch nicht. Eleich morgen weide ich mit der Erre ein ernste aus mit den Raheien und Certe sehe Beit.

Tulde ist auch nicht: Eleich morgen weide ich mit der Erre ein ernste auch nicht. E

Deer Krieg ift nicht vergleichder mit früheren. Diesmal tampen nicht nur Ermeen, es fämpti Bollstralt gegen Bollstralt, nicht nur die törperlichen, vor allem die geistigen, seelischen und sittlichen Doch dann zu Grog und Jein.

Bolywolfer gibts Hülle und fühle umber. Ohn daß wir pumpen noch mehr.

Denn denn siellt's nicht schwer.

Und daßt das Beinen den Weiben am Land, Denn benen sällt's nicht schwer.

Und den erhobten Ucherbed besanden sich die Wohnraume des Kapitans sowie die Kojen der beiden Steuerleute. Die ersteren wohnte und er und die beiden Seuerteute aben, terner aus dem Schlaftaum des Kapitäns sowie einem Raum sir Grete, der ganz im Achtereil des Schiffes sog.

Die Kajüte mit den Rebenräumen war recht behaglich eingerichtet. Ran merste sogleich, daß dier eine Krauenhand gehollen date, sie auszuschmüden, da Kapitan Twarfen don schreinen die "Kumpbe" sibrte, so hatten die Kajütenraume einen mehr intimen Character erbatten. Die Eigenschten des Kapitäns, sein Gelchmaß und siene Liebabereien zeigten sich auch in der Ausstatung der Räume. In dem Schreibtisch soh es allerdings dum genug aus, er dulbete nicht, daß eine fremde danch in der Ausstatung der Räume. In dem Schreibtisch soh es allerdings dum genug aus, er dulbete nicht, daß eine fremde danch in dem Baime eine musterhalte Ordnung und Sauderfeit. Die Beisen in dem Ständer waren in tadellose Ordnung, in dem fleinen Schrant dlüsten die Glaser und Klaschen, umd vor den winzigen Seitensenster dlächen der nach flaschen und lein alter Steuermann saßen an dem Tick, ieder den nich schreiben der der der der den nicht den der modigen Webe über dem Faiten Baimen dem Faite. Rauplian Ewarfen und lein alter Steuermann saßen dem Klaschen der Schiftes nor den Umfallen geschifte suderende Stas keiten der Man und eine wohlgestütte Juderbole standen in dem Keiten des Glas und vertauften Beren Baller zu füllen, mährende des Schifts nor dem Inwicklen Beiner Man und den Gelicht nie den Gelicht nur mit beihem Baller zu suberend er des Glas keiten dem Schifte nor auch schau

Golltet

ibrer

nt mnnt htag)ant after traft wfern ftroh rung infter m. b. diefe riege

nbung infied 1. Die wegen

it Unio feit hörige usbeh ib ein rlagen

Der Jar in einem Rioffer?
Genf, 1. Juli. Das "Betti Journal" meldet aus Betersburg: Wie verlautet, befindet fich der Eggar mit feiner Jamilie in einem Rioffer unweit Rosfaus, wohln er von den Bolichemiti gebracht wurde. Der Jarenfamilie nurde, da fie mehrfach Juchtwerluche miternommen hatte, jeder Berfehr mit der Aufenweit unterbunden. Es verlautet ferner, daß auf den Jaren tatfächlich ein Attentat verlibt worden ilt, daß der Jar aber unverwundet geblieden ift.

Bern, 1. Juli. Das ufrainische Presidenten melbet aus Stiew: Japanische Truppen sind unter bem Besell von General Rato in Bisadiwostof angetangt, um die ischechischelloweische Bewegung gegen die Bosschweit zu unterfütigen. Großswirt Richael Alexandrowitsch wurde zum Jaren ausgerusen. Er marschiert mit Tichecho-Stowafen und Rostan. Gine Bestätigung der Meidung liegt nicht vor.

Joet mit der Fremdenlegion.

Bern, 1. Juli. Die "Deutsche Zeitung" verlangt als Rriegsgleisorderung die Abischaffung der franzofischen Fremdenlegion und
fcreider: Frankreich sonn heute nur den Arieg sortlegen, weil es
aus seinen Kolonien alles zum Ariege notwendige berausziehen
kann. Gange Armeetorps von schwarzen, gelden und braunen
Truppen det es gegen unsere Front geworfen, seine Kavollerie ift
zum größten Teil aus der marottanischen Armee remonitert. Die
Lebensantitellage wird durch die Ernistprung aus seinen Kolonien
erhöblig gestartt. Diese Kolonien wurden von einem Jahrhund-et
erobert. Ein Kriedensvertrag nuch von Frankreich die Aushehundber Fremdenlegion ferdern, und nicht nur das, er much auch die
umgebende Jurüdberufung und Enischäbigung der im Augenblick in ihr schmachtenden Angehörigen der Mittelmächte verlangen.

Der Zauchbooffrieg.

Liba Berlin, 2. Juli. 3m Spergebiet um England wurden durch die Tatigfeit unferer U. Boote neuerdings 17 000 Brutto-Regifter-Ionnen feindlichen Sandelsichifferaumes vernichtet.

Der Chef des tibmiralitates der Marine.

Wona Berlin, 1. Juli. Mangel an Gewendezi niege des U-Bootfrieges und an Arbeitern infolge des beingenden Bedarfs des englischen Herers an Mannschaften, um die gewaltigen Lüden an der Welftront zu schlieben, daben einen weiteren bedeutenden Rüdgang der englischen Roblenberörderung im Gelofge gehadt. So ficreibt das Habblet der Eisen und Roblenhandels am 18, 5.: Die allgemeine Lage des Kohlendandels in England ist dieherte ernit geworden; da die Ausbeute in den letzen Mooden um 15—25 Pro-zent zurückgegangen ist, haben die Eruben mit den größten Schwie-ristleiten zu Tämpfen. Die Lieferungen an Haustohlen sind im Vergleich zu den Ansoderungen außerst gering. In einigen Ita-briften mußte die Arbeit aus Mangel an Belymaterial eingestellt reroden. Täglich wird die Lage schimmer, jadok eine Katlonierrusg ierodit für den Fabrit, wie auch den Hausgebrauch notwendig sein wird.

Der heutige Tagesbericht.

286 2milich. Großes Sauptquartier, 2. Juli.

Bellider Ariegsidauplah.

heeresgruppe Aranpring Ruprecht.

Un vielen S'ellen beg Front leiteten flarte Jeuer-Heberfälla nungen ben Jeindes ein; fie wurden abgewiefen.

feeresgrupe Deutider Rronpring.

Weftlich ber Dile und füblich ber Minne rege Ertunbungstatigfrit. Starfere Zeilangriffe bes Jeinbes füblich bes Ourcq und meftlich von Chateau-Thieren wurden in unlerem Rampigelanbe jum Scheitern gebracht.

Centnant Mbet errang feinen 37, und 36., Ceutnant Rroll feinen 28, und 29. Cuftlieg.

Der frite Generalquartiermeifter: Cubenborff.

3roifden einem Schwätzer und Bichtigtuer in Uniform und einem Spion ift nur ein fleiner Unterfchied!

Refibeng-Theofer. Dienstag, 2. Juli, 7 Uhr. Der dumme Muguft. Mittwoch, 3. Juli, 71; Uhr. Die Dollarpringeffin

Dorausfichtliche Bitterung für die Beit vom Abend bes mit bie jum nachten Abend: Beltig, troden, marm, Gewitterneigung.

Betr. Cinmadyuder. Durch die Jumellung einer größeren ge find mir in die lage verlett, für diese al 3 Plund Einmach-re für die Berion zu verabfolgen. Die ausgegebenen Bude-en geiten — obgleich fie nur auf 2 Plund lauten — mithin für fant.

Diebrich, 2. Juli 1918. Der Magiftrat. 3. B .: Tropp

Bete, Mildochlieierung. Die Rubhalter werden zum leptenmal darauf aufmerklom gemacht, daß die Mild morgens sowohl wie abends in tudwarmem Zustand in der Zeit von 6-8 Uhr an die Bildogentrale. Deppenheimerker. 9. abzuliefern ist. Trog mieder holter Cernahnungen murde dies dei mehreren Kuhhaltern mehrkach außer acht gelassen. Auch die Beichassenheit und besonders der Jett-gehalt der Milch ist verschiedennisch Mir sehn und da-her veraniast, alle künstigen Beanstandungen der Polizei zur Ze-strafung zu übergeben. Biedrich, 2. Juli 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Betr. Einführung atzispflichtiger Gegenstände. Maren als: Wein, Obstwein, Branntwein, Bier, Cifig, die der Afzischigabe bierseicht unterliegen, find dei der Einfuhr, devor lie einem Gewahrtam verbracht werden, dem Afzisamt behuls Entrichtung der Abgabe norzubihren. Zwedmöhig ist es deshald, um Bestrafung wegen Unterlassung der Pflicht zu vermeiden, mit dem derr. Juhrhalter oder Spediteur eine Bereindorung dohin zu tressen, das dieser die Borführung und Borauslagung der Gebühren übernimmt.
Biedrich, 2. Juli 1918. Der Ragistrat. Bog i.

Biebrich, 2. Juli 1918.

Mm 29. Juni 1918 ift eine Rachtragsbefanntmachung betr.
"Beidslagnahme. Derwendung und Derduherung von Jlachs- und duskereurepäischen und aukereurepäischen hani) und von Erzugnissen aus Datisalern erlassen worden.

Der Wortlaut der Nachtragsbefanntmachung ist in den Amtsblättern und durch Anschlag verölfentlicht worden.

Siells. Generassemmande 18. Urmeesterps.
Gouvernemet der Jestung Mainz.

Coangeliide Riede. Mittwoch, ben 3. Juli Ariegogebetegottes Dienft im Diatoniffenheim abends 8.30 Uhr, Gerr Blarrer Gtabl 8.30 Uhr eugl. Gemeindehaus Waldfrage, Gerr Plarrer Rubler.

Baterl. Frauenverein

Die nächfte Staung finbet am 3. Jult bormittags 10 Hbr im Diatoniffenheim fiatt.

Wiesbadener Mutterschutz

erteilt bilfsbedürftigen Sowangeren, Ruttern bor und nach ber Entbindung unentgeltlich Rat unb Mustunft.

Opredfunden.

jeden Mittwoch nachmittag von 41,-51, Uhr in dem Cotale der Ortstrantentaffe Biebrich, Mainzer Strafe.

Rubbolsvertauf Chertorkerei Biesbaben

ichtmood, den 16. 3ull 1918, dorm. 10 dag, in der Sajamers ichaft von Aitter zu Wiesbaden unter des Eichen.

I. Schubbezief Jojanerie u. Milenstein. Eichenstämme: 2 Seild. I. mit 4.0 film., 4 Seid. II. mit 6 film., 11 Sid. III. mit 13 film., 23 Seid. IV. mit 19.5 film.

II. Schubbez. Weben u. Milenstein. Jichenstämme: 89 Seid. II. mit 107 film., 811 Seid. III. mit 547 film., 1275 Seid. IV. mit 403 film., 64 Seid. Derbitan. Alefernstämme: 21 Seid. IV. mit 25 film., 314 Seid. III. mit 215 film., 80 Seid. II. mit 12 film., 6 Seid. II. mit 12 film., 6 Seid. III. mit 12 film., 6 Seid. III. mit 13 film.

Schonet und Sammelt die Brennessel auch hei der Heuernte! Pitr je il kg trockener Nerselster 2 200 Mk. in de in Wickel Nähfaden unentgettlich. Abla d Vertrauens, der Nesselannan Gesetlachaft. Berlin W.

V. B. V.

Tonneretag abenb 8%, Ubr: Gigung

in Edreibers Raiferhot.

Gartenpumpe

pertaufen. Deppenheimerftr. 4

Um 30. v. Derichied in Stromberg (hunerud), mo er gur Erholung weilte, unfer herr

Ernst Schulk.

Bir verlieren in ihm einen langjährigen, treuen Beamten von großem Bflichteifer und untabeligem Charafter, beffen Unbenten mir ftete in Ehren halten merben.

Ralle u. Co. Mitten-Gefellicaft.

Biebrich a. Rh., ben 2. Juli 1918.

Die Beerdigung findet beute nachmittag in Rreugnach flatt.

Dantfagung.

Allen benen, welche fo herglichen Unteil an bem uns fo ichwer betroffenen Berlufte meines lieben Mannes und Baters

Philipp Schmidt

nahmen, femie für die vielen Rrang. und Blumenfpenben fagen wir hiermit unfern innigften Dant.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen.

Biebrid, ben 2. Juli 1918.

Dantfagung.

Gur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme bei bem uns fo ichmer betroffenen Berinfte unferer lieben Tochter, Gehmefter, Richte und Rufine

Dora Dienst

fowie für die vielen Rrang- und Biumenfpenden fagen wir innigen Dant. Befonderen Dant den Fraulein Lehrerinnen und Schultamerabinnen für die der Ber-ftorbenen ermielene legte Ehre.

Jamilie Martin Dienft

Biebrid. ben 2 Juli 1918.

Danklagung

für die vielen Beweile herglicher Ceilnahme bei dem uns fo ichwer betroffenen Verlufte fagen wir allen berglichen Dank.

Wiesbaden, 1. Juli 1918.

Geldwilter Brühl.

Dausdiener

fotel Raiferhol.

Zugendl. Arbeiter Müblftr. 4.

Damen gefucht,

gewandt Mtalchine schreiben stenographieren können. Rebung vorm. 9—12 Uhr Mohitanten. Evil. Zeugbeim Abjutanter nifle mitbringen

Zauberc

Hilfsarbeiterin

Banrifche Aftien.

Bierbrauerei,

Arbeiterinnen

Fa. 3oh. Mintrop

Arbeiterinnen

Settellerei Göbnlein, Schlerftein I Ahringou.

Alleinmädchen fleinen Saushalt gelucht 15. Juli. Gr. Walche rhalb.

Trau Dir. Dr. Weimer, Raiferftr. 21, 1.

Monatmädchen oder Frau

Meinmädchen

ar Ente ober Mitte August : ucht. 3rau Dr. Sted. Raiferftr. 57, 1.

Biolinunterricht

2.3im. Bohng.

Rote

M

pon mijuditen eröffne Der Aliteten Minetten mödete wenn James Die Friede debtat ten. Minetten debtat ten. Migebrat tennik bilfe fi

Tas i weftlie und be einm ber er Tatfar bes e bat n talle i de saufuh bet in bet den. feit. in the Berg geftei.

mar, Wahite Manus Manus

5.3im. 280hng. im 1. Stoch mit Jubebbr 4 1. Ohtober au permieten. 2(bolfftr. 12.

Raifet ftraße 8
ift ein ihoner 212a
mit ober ohne Bohnung gum
1. Ottober gu vermieten.
Rab, bei
harrach, Thelemannftr. 14, 1.

Beinftet, echter Zigaretten-Tabat

(auch in Mugpfeifen 4. rauchen eingetroffen bei 3. Robibaas, Raiferftr. 47.

Sebr billig zu

VOPKAUSON:
Siw'aces 11/4, ichtäte, Bett,
elierned Bett mit Typunger,
ichdine Vortiere mit I baan
paff, Borbana lieberbäusen
nab Gelferien, lichtäte Cest
mit Typunger, Geodung-folen
mit Weifen, fl. b. flamm.
Geofüßer,

Biesbaden, Drubenitrabe

Bie wir unfer

Email . Eimer faft neu, a R. 1.25 u. R. 1.80 folgeimer, groß, M. 1.90 von tauft Sauer, Wiesbaben, 173g Gobenfir. 2.

Brennholz, Latten and Schwarten

Bertaufen. 7 Bimmermeiner Ropo Sommerfahrplane Biebricher Tagespoft.

Giegen Abgabe von reicht. Rüchenabfällen und ber Grasnugung eines Gertens wird
1 Liter Biegenmisch
täglich au faufen gefucht.
Ungebote unter 1029 an die Gelchaftsfielle.

Milchfarte (für Bolhewohl) berforen, lau-tenb auf Grobi, Jaholte. S.

Dauptfarte

auf ben Ramen fammerie ver-leren. Abzugeben Rathaus-ftrafe 7, 2.

Mildfarte verloren. Abzugeben bei Frig Alarmann, Wiesbadenerfer. 83.

Granaibrofche

Belohnung Moinyr Str. 4. Die besten Grüße aus bem Leibe gelegentlich eines Zu-lammentrestener senden Georg Riefert Kanopier, Aurr Bierod, Kraftl., im Beten.